



Debora Gerber, Bettina Ledergerber und Nora Lechmann (von links) sind zufrieden mit der Aktion ihres Vereins Rührwerk. Bild: Kurt Heuberger

Über 400 verpackte Wünsche auf kleinstem Raum

THALWIL. Im Rahmen der Kulturtage Thalwil hat der Verein Rührwerk die Ausstellung «Wir schenken Raum – Sie geben Zeit» organisiert. Über 400 kreative Werke der Thalwiler Bevölkerung sind noch bis morgen in der Pfisterschür zu bewundern.

ALEXANDRA BAUMANN

Die Initiantinnen des Projekts «Wir schenken Raum – Sie geben Zeit» sind erfreut und gerührt von der Bastelfreude der Thalwiler. Rund 10000 leere Zündholzschächteli wurden in den Haushaltungen von Thalwil verteilt. Diese waren versehen mit der Aufforderung, mit der «wichtigsten Zeit» gefüllt zu werden. Die Schachtel konnte nach den eigenen Vorstellungen und Wünschen gestaltet und in die Sammelbox in der Migros Thalwil retourniert werden. Vor der Vernissage hat der Verein Rührwerk die Schachteln sorgfältig für die Ausstellung in der Pfisterschür zusammengestellt. Liebe, Sport, Grosskinder, Schauspieler, Musik, Mode, Tiere, Basteln

– es ist überraschend, wie viel auf knapp 25 Kubikzentimetern Platz hat.

Die Ausstellung lebt weiter

Dass über 400 Zündholzschächteln auf so liebevolle Art und Weise bemalt, beklebt, beschrieben und gefüllt wurden, freut die Initiantinnen der Ausstellung sehr. «Wir wussten ja selber nicht so genau, welchen Rücklauf wir erwarten konnten», erklärt Debora Gerber, die Präsidentin des Vereins. «Es ist schön, wie kreativ die Thalwilerinnen und Thalwiler den Raum gestalteten. Wir hörten von Leuten, die sich extra zum Basteln trafen. Solche sozialen Verbindungen haben wir mit unserem Projekt bewusst fördern wollen. Toll, dass es funktioniert hat», freut sich Bettina Le-

dergerber, ebenfalls Vorstandsmitglied des Vereins Rührwerk.

Ziel des Vereins ist, die Solidarität zwischen den Generationen zu stärken, Kunst und Kultur zu fördern. Die vier Initiantinnen Debora Gerber, Bettina Ledergerber, Nora Lechmann und Marion Fleisch haben viel ehrenamtliche Zeit in die Vorbereitung der Ausstellung gesteckt. Unterstützt wurde die Ausstellung auch von der Gemeinde Thalwil, welche die Materialkosten trug. Der künstlerische Leiter der Kulturtage, Urs Amstutz, zeigte sich sichtlich erfreut über die Ausstellung: «Toll, was hier zustande gekommen ist. Ich hätte gar nicht gedacht, dass sich die Thalwiler so einfallsreich und vielseitig zeigen werden.»

Morgen Freitag findet die Finissage der Ausstellung statt. Auf Grossleinwand

wird jedes Thalwiler Kunstwerk noch einmal gezeigt. Der Verein Rührwerk hofft, mit möglichst vielen Besucherinnen und Besuchern, Helferinnen und Helfern, Freundinnen und Freunden auf die Ausstellung anstossen zu können. Wer die Schächteli bis dahin nicht gesehen hat, für den gibt es auch danach weiterhin eine Möglichkeit: Bis nach den Sommerferien wird die Ausstellung im Gemeindehaus Thalwil präsentiert. Der Verein Rührwerk hat auf seiner

Homepage einen Projektfilm veröffentlicht, auf welchem sämtliche Kunstwerke zu bewundern sind. So wird der Ausstellung auch nach den Thalwiler Kulturtagen noch Zeit und Raum geschenkt.

Finissage: Freitag, 21. Juni, 20.30 Uhr, Pfisterschür Thalwil. Im Rahmen der Uustrinkete der Kulturtage-Beiz.

**KULTUR
TAGE '13**
THALWIL, 7. BIS 22. JUNI 2013